

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 1 (1915)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lehrerstellen in Zug.

Infolge Ablauf der Amtsdauer werden auf den Frühlings-Schulstart (26. April 1915) folgende Lehrer- und Lehrerinnenstellen zur Wiederbesetzung für eine Amtsdauer von 4 Jahren ausgeschrieben:

- 1.) 11 Primarlehrer, 5 Primarlehrerinnen, 1 Haushaltungslehrerin, 1 Arbeitslehrerin, 1 Zeichen-, 1 Musik- und Gesang- und 1 Turnlehrer.
- 2.) 4 Sekundarlehrer.

Die Jahresbesoldung beträgt inklusive Rücklage und Altersversorgung mit periodischen Alterszulagen für Primarlehrer Fr. 2800.— bis 3000.—, für Primarlehrerinnen Fr. 2200—2400, für die Arbeitslehrerin Fr. 2200—2400, für die Haushaltungslehrerin Fr. 2400—2600, für den Zeichenlehrer Fr. 2600—2800 nebst Gehalt als Zeichenlehrer an der Gewerbeschule ca. Fr. 1200—1400, für den Musik- und Gesanglehrer Fr. 2000, für den Turnlehrer Fr. 2300—2500 und für die Sekundarlehrer Fr. 3400—3600.

- 3.) 3 Gymnasiallehrerstellen für Grammatik, Syntax und Rhetorik, mit Amtsdauer eventuell nur bis zur Neuorganisation der Kantonschule.

Die zu erteilende Stundenzahl wird für jeden Lehrer vom Stadtrate auf Begutachtung der Schulkommission bestimmt werden.

Anmeldungen sind schriftlich und verschlossen bis spätestens Samstag den 20. Februar 1915 an Herrn Stadtpräsident Dr. S. Stadlin einzugeben.

Zug, den 26. Januar 1915.

Die Einwohnerkanzlei Zug.

Zinnstaniol

reines, laufe fortwährend zu höchsten Tagespreisen. **Ant. Schorno**, Platz, **Steinen**, Schwyz.

300 Fleizzettel

(je 100 Gut. Sehr gut. Zufrieden) à Fr. 1.25 bei **Käber & Cie., Luzern.**

Für Berehrer des hl. Josef:
Die Werkstätte des hl. Josef. Unterrichts- und Gebetbuch für das katholische Volk von P. Göle **St. n. u. f.** Mit einem Anhang über das St. Josefs-Stapulier. 320 Seiten. Preis je nach Einband 95 Cts. bis Fr. 1.70.
 Das beliebteste der im Verlage von **Eberle & Rickenbach**, Einsiedeln, erschienenen Unterrichtsbücher des befeimten Verfassers.
 In allen Buchhandlungen.

An der Schweiz. Landesausstellung in Bern 1914 prämiert

„m³ Klapp“

Anerkannt bestes Veranschaulichungsmittel in der Geometrie und zur Einführung in das metrische Mass- und Gewichtssystem. Prospekte durch **R. Jans**, Lehrer, **Ballwil**. 1

Auf Verlangen erhalten Sie gratis zum Verteilen für Ihre Schulkinder Probehefte unserer „Mariengrüße“ in beliebiger Anzahl. Wie viele Exemplare wünschen Sie kostenlos zu erhalten?

Die Expedition:

Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

Gasthof zum Storch

Einsiedeln.

C. Frei.

„Kindergarten“

Monatlich 2 illustrierte Nummern.

Abonnementspreis: Fr. 1.50 bei Einzelbezug; bei Kollektivbezug von wenigstens 8 Ex. à 1.25 und auf 12 ein 13. Ex. gratis.

Probenummern sind in beliebiger Zahl erhältlich von der Expedition

Eberle & Rickenbach,
 Einsiedeln (Schweiz).